



Verein zur Erhaltung und Förderung des Alten Botanischen Gartens Kiel e.V.
Schwanenweg 14, 24105 Kiel, Telefon: 0431-568286,
E-Mail: alter.botanischer.garten@gmail.com www.alter-botanischer-garten-kiel.de

"Highlights aus verborgenen Insektenwelten"

Vortrag Prof. Dr. Urs Wyss

Wir möchten Sie herzlich zu einem Vortrag von Prof. Dr. Urs Wyss in das Topfhaus im Alten Botanischer Garten, Schwanenweg 11 einladen.

Termin: Dienstag, 17. Mai 2022 um 19.00 Uhr

Anmeldung erbeten unter der E-Mail: wysswortmann@gmx.de

Der Film (Laufzeit: 62 Minuten) setzt sich aus verschiedenen unter einem Stereomikroskop dokumentierten Sequenzen zusammen. Die ersten führen unter dem Thema "Vom Monster zur Diva" in die Jugend von Schwebfliegen und Florfliegen. Nach menschlichem Empfinden erscheint es "brutal", wie die Larven dieser Insekten im Verlauf ihrer Entwicklung zum erwachsenen Insekt Hunderte von Blattläusen schaurig anzusehen verschlingen. Doch dann, wenn endgültig gesättigt, verwandeln sich die Monster in grazile Blüten besuchende Ladies.

Der Ameisenlöwe (*Myrmeleon formicarius*) fängt und verzehrt als Larve in einem Sandtrichter lauernd überwiegend Ameisen, führt aber nach der Metamorphose als stattliche Ameisenjungfer ein völlig anderes Leben.

Besonders eindrucksvoll sind die von Schlupfwespen im Verlauf der Evolution entwickelten Parasitierungsstrategien. Sie werden an fünf Beispielen dargestellt.

Es folgen Aufnahmen von zwei gefräßigen pflanzenschädlichen Mottenlarven (*Plutella xylostella*; *Lyonetia clerkella*), welche am Ende ihrer jugendlichen Entwicklung architektonische Meisterwerke zur Vollendung bringen, um sich darin geschützt verpuppen zu können. Aber es kommt anders.

Allgemein bekannt ist das Loch in der Haselnuss, doch nur wenige wissen, wie es entsteht. Sein Urheber, der Haselnussbohrer *Curculio nucum*, wird dabei ertappt, wie er ein Ei in eine junge Haselnuss versenkt und es sich dann darin entwickelt.

Der Film endet mit einer amüsanten Geschichte über das Verhalten von zwei Schlupfwespen-Brüdern, die um die Gunst einer Schwester buhlen, wobei der Verlierer zum Gewinner wird.

Unkostenbeitrag: 3,00 € (Spende an die Topfhaus - Stiftung)